

Die Ausnahme:

Mit 90 km/h nach Braunlage hinein!



Von Karfreitag bis einschließlich Mittwoch nach Ostern hatte die Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung e.V. erstmals ihr neues Geschwindigkeitsdisplay installiert.

Den Standort Lauterberger Str. (B27), ca. 100 m nach der Ortseingangstafel, in Höhe Haus Nr. 54, hatten die Verkehrswachtler bewusst gewählt, da sich Anlieger über zu schnelles Fahren und Lärm wiederholt beschwert hatten.

Weil die Software im neuen Display beide Fahrtrichtungen aufzeichnen kann, wurde auch der abfließende Verkehr in Richtung Bad Lauterberg verdeckt gemessen.



Von den **15.250** im o.a. Zeitraum gemessenen Kraftfahrzeugen passierten die Messstelle in Richtung **Stadtmitte 8027** und **stadtauswärts 7233** Fahrzeuge.

Legt man den statistischen Durchschnitt von ca. 5000 Fahrzeugen pro Tag zu Grunde, war es nicht nur ein gefühlter sondern tatsächlich ruhiger Osterreiseverkehr für die Hochharzstadt.



Der Großteil der Verkehrsteilnehmer mit **6185 (stadteinwärts)** und ca. **6000 Kraftfahrzeugen stadtauswärts** hielt sich an die gesetzlichen Vorschriften und fuhr nicht schneller als 50 km/h.

Im Toleranzbereich von 51 -55 km/h bewegten sich stadteinwärts **966** und stadtauswärts **529** Fahrzeugführer.

Bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung zwischen 56 und 60 km/h riskierten immerhin **425 Fahrzeugführer** stadteinwärts und **173 stadtauswärts** und Im Geschwindigkeitsbereich von 61 bis 70 km/h **stadteinwärts 187** und **66 stadtauswärts** ein Verwarnungsgeld.

Schneller als die Polizei erlaubt waren im Bereich von 71 m/h bis 80 km/h **17 Fahrzeugführer**. Deutlich zurückhaltender waren die Fahrzeugführer beim Verlassen der Stadt. Lediglich **zwei** überschritten mit 75 km/h die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h.



Den Negativrekord und damit 3 Punkte und einen Monat Fahrverbot riskierten zwei stadteinwärts fahrende Fahrzeugführer mit 85 km/h, bzw. mit 90 km/h.

Dies ist umso bedenklicher als im Bereich der Messstelle am Ortseingang zwei Straßeneinmündungen, eine Fußgängerampel und zwei Bushaltestellen liegen.

Chronistenpflicht ist noch zu erwähnen, dass die Messungen nur in der Zeit von 06.00 h bis 20.00 h erfolgten.

Die nächste Geschwindigkeitsmessung wird an gleicher Stelle, dann aber auch die Nachtzeit einbeziehen.

